

Rückmeldung – Zeitzeugenwoche SuS und Lehrer:innen

Rückmeldung SuS (100 abgegeben, 50 gezählt)

Vor zwei Monaten wart Ihr zu einem Vormittag mit Zeitzeug:innen im Priesterseminar Limburg zusammen. Heute interessiert uns, wie das für Euch war. Es ist für unsere zukünftige Arbeit im Projekt „Zeitzeugen“ sehr wichtig das zu wissen. Dazu haben wir 6 Fragen bzw. Aussagen zum Bewerten zusammengestellt.

1. Ganz allgemein, wie war die Begegnung / das Gespräch mit den Zeitzeug:innen? (Sternchen von Wert 1 bis Wert 5)

Häufigkeit in %	Wert 1	Wert 2	Wert 3	Wert 4	Wert 5	Gesamt
Henriette Kretz	0,00%	2,50%	5,00%	17,50%	75,00%	40
Anna Janowska-Cioncka	0,00%	0,00%	28,57%	0,00%	71,43%	7
Mikolaj Sklodowski (Pfarrer)	0,00%	0,00%	0,00%	50,00%	50,00%	4
Mietek Grochowski (Trompeter)	0,00%	25,00%	0,00%	50,00%	25,00%	4
digital-interaktiv Inge Auerbacher / Kurt S.Maier	20,00%	0,00%	40,00%	20,00%	20,00%	5

2. Wie war die Vorbereitung auf diese Zeitzeugenbegegnung in Eurer Schule (mehrere Antworten möglich)?

Optionen	Anzahl	Häufigkeit nach Teilnehmer	Häufigkeit nach Antworten
Wir haben schon vor einiger Zeit im Unterricht (Geschichte o.ä.) über die Jahre 1933-1945 gesprochen.	35	71,43%	51,47%
Wir haben uns extra und intensiv für diesen Vormittag mit den Zeitzeug:innen im Unterricht vorbereitet, auch mit Fragen und so.	17	34,69%	25,00%
Ich finde, dass das zu wenig war, was wir an Vorbereitung für diesen Vormittag gemacht haben.	5	10,20%	7,35%
Ich finde, dass wir zu viel in diesem Thema gemacht haben.	2	4,08%	2,94%
Eine Vorbereitung fand nicht statt. Wir haben nur gesagt bekommen, dass wir da hingehen.	5	10,20%	7,35%
Freie Antwort	4	8,16%	5,88%
Gesamt	68 Antworten	49 Teilnehmer	

Freie Antworten

Ich finde super was sie machen! Ihre Arbeit ist sehr wichtig und ich freue mich immer wieder, wenn die HTS ein neuen Zeitzeugen einlädt vergessen.	1	25,00%
Herr Müller hat uns optimal vorbereitet mit vielen historischen Informationen. Das Zeitzeugengespräch war eine Ergänzung um das bereits Gelernte anhand eines Beispiels besser zu verstehen und nachempfinden zu können, was die Menschen, besonders Juden, durchmachen mussten.	1	25,00%
Wir haben sehr darüber beschäftigt	1	25,00%

3. Wie war die Nachbereitung auf diese Zeitzeugenbegegnung in Eurer Schule und bei Dir (mehrere Antworten möglich)?

Wir haben noch direkt danach in der Schule darüber gesprochen.

Wir haben am nächsten Tag/ nächste Woche darüber gesprochen.

Wir haben uns sehr intensiv über unsere Erfahrungen in der Schule ausgetauscht.

Der Unterricht ging danach ganz normal weiter und wir haben leider in der Klasse nicht mehr darüber geredet.

Ich habe mich mit einigen meiner Schulkamerad:innen darüber unterhalten.

Mich beschäftigt diese Erfahrung heute immer noch.

Ich werde die Zeitzeugin/ den Zeitzeugen wahrscheinlich nie vergessen können.

Freie Antwort

Optionen	Anzahl	Häufigkeit nach Teilnehmer	Häufigkeit nach Antworten
Wir haben noch direkt danach in der Schule darüber gesprochen.	15	30,00%	11,36%
Wir haben am nächsten Tag/ nächste Woche darüber gesprochen.	30	60,00%	22,73%
Wir haben uns sehr intensiv über unsere Erfahrungen in der Schule ausgetauscht.	12	24,00%	9,09%
Der Unterricht ging danach ganz normal weiter und wir haben leider in der Klasse nicht mehr darüber geredet.	6	12,00%	4,55%
Ich habe mich mit einigen meiner Schulkamerad:innen darüber unterhalten.	30	60,00%	22,73%
Mich beschäftigt diese Erfahrung heute immer noch.	12	24,00%	9,09%
Ich werde die Zeitzeugin/ den Zeitzeugen wahrscheinlich nie vergessen können.	25	50,00%	18,94%
Freie Antwort	2	4,00%	1,52%
Gesamt	132 Antworten	50 Teilnehmer	

4. Wie wichtig findet Ihr solche Zeitzeugenbegegnungen für junge Menschen in Deutschland? (von gar nicht bis äußerst wichtig)

Wert/Antwort	Anzahl	Häufigkeit
1	0	0,00%
2	0	0,00%
3	4	8,16%
4	6	12,24%
5	39	79,59%
Gesamt	49	98,00%

5. Fasst in einem Wort Eure Erfahrung an diesem Vormittag mit den Zeitzeug:innen zusammen:

Wert/Antwort	Anzahl	Häufigkeit
Bewegend	1	5,26%
Fesselnd, wichtig	1	5,26%
Gänsehaut	1	5,26%
Informativ	1	5,26%
Interessant	3	15,79%
Lebenserfahrung	1	5,26%
Nachdenklich	1	5,26%
Spannend	4	21,05%
Subber	1	5,26%
Traurig	1	5,26%
Unvergesslich	1	5,26%
Unvorstellbar	1	5,26%
War ganz interessant, trotzdem leider etwas zu lang und die pause zu kurz. diese wurde ja von den lehren auf eine viertel stunde gesetzt und das ist zu wenig.	1	5,26%
Wissensreich	1	5,26%
Gesamt	19	100,00%

6. Was wäre Euch noch wichtig zu sagen – an die Zeitzeug:innen oder an die Organisierenden?

Wert/Antwort	Anzahl	Häufigkeit
frau kletz soll nicht die ganze zeit stehen	1	11,11%
Bitte weiter solche Gespräche für Schüler veranstalten, es ist wichtig das Ausmaß der Geschehnisse zu realisieren.	1	11,11%
War sehr interessant, hat sich auf jeden Fall gelohnt und sollte an möglichst vielen Schulen genauso durchgeführt werden. Nur durch einen Zeitzeugen kann man erfahren wie die Bevölkerung ereignisse wahrgenommen hat. Nur historisches Wissen allein deckt diesen Aspekt nicht ab	1	11,11%
Solange die originalen Zeitzeugen noch bereit sind die Gespräche zu führen sollten sie weitergeführt werden.	1	11,11%
Danke dass ihr das vorbereitet hat. Gür mich war das ein Interessante Thema und es war sehr informativ. Danke schön dafür :)	1	11,11%
Es wäre sehr schön gewesen wenn wir noch mehr Zeitzeugen hätten kennenlernen	1	11,11%
Ich fand das Gespräch mit Henriette Kretz sehr gut gestaltet , mit Fragen auch und sehr emotional . Wir haben alle etwas mitgenommen..	1	11,11%
ich hab sehr viel aus dem Vortrag gelernt und finde es sehr gut, dass es sowas wie Zeitzeugengespräch gibt, denn damit gewinnt man einen neuen Überblick über ein bestimmten Thema in Geschichte.	1	11,11%
Gesamt	8	88,89%

Rückmeldung Lehrer:innen

Vor zwei Monaten waren Sie mit Ihren Schüler:innen zu einem Vor(Nach)mittag mit Zeitzeug:innen im Priesterseminar Limburg oder in Oberursel / Lahnstein zusammen. Heute interessiert uns, wie das für Sie als Lehrer:innen war. Es ist für unsere zukünftige Arbeit im Projekt „Zeitzeugen“ sehr wichtig das zu wissen. Dazu haben wir 6 Fragen bzw. Aussagen zum Bewerten zusammengestellt.

1. Ganz allgemein, wie war die Begegnung / das Gespräch mit den Zeitzeug:innen?

Häufigkeit Anzahl	Wert 1	Wert 2	Wert 3	Wert 4	Wert 5	Gesamt	Mittelwert	Median
Henriette Kretz	0	0	0	0	3	3	5,00	5
Anna Janowska-Cioncka	0	0	0	0	3	3	5,00	5
Mikolaj Sklodowski (Pfarrer)	0	0	0	0	2	2	5,00	5
Mietek Grochowski (Trompeter)	0	0	0	0	1	1	5,00	5
digital-interaktiv Inge Auerbacher / Kurt S.Maier	0	0	0	0	1	1	5,00	5

2. Wie schätzen Sie die Vorbereitung auf diese Zeitzeugenbegegnung in Ihrer Schule ein (mehrere Antworten möglich)?

Optionen	Anzahl	Häufigkeit nach Teilnehmer	Häufigkeit nach Antworten
Ich habe schon einige Zeit vor den Zeitzeugenbegegnungen in meinem Unterricht (Geschichte, Religion, Ethik, Deutsch o.ä.) über die Jahre 1933-1945 gesprochen.	3	50,00%	23,08%
Wir haben uns in meinem Unterricht extra und intensiv für diesen Vormittag mit den Zeitzeug:innen im Unterricht vorbereitet und u.a. Fragen erarbeitet.	4	66,67%	30,77%
Ich muss sagen, dass es leider zu wenig war, was wir an Vorbereitung für diesen Vormittag im Priesterseminar gemacht haben.	0	0,00%	0,00%
Ich finde, dass insgesamt viel mehr zu diesem Thema, das die Jahre 1933-1945 betrifft, gemacht werden müsste.	3	50,00%	23,08%
Ich hatte leider keine Zeit für die Vorbereitung auf diesen Vormittag, es ging anderes im Unterricht vor.	0	0,00%	0,00%
Wir haben an unserer Schule schon seit längerer Zeit ein großes Interesse an unserer Schule und das fließt auch immer in unseren Unterricht mit ein.	2	33,33%	15,38%
Wir hatten schon einmal eine ähnliche Zeitzeugenbegegnung im vorangehenden Schuljahr, so dass meine Schüler:innen ungefähr wussten, was auf sie zukommt.	0	0,00%	0,00%
Freie Antwort: „Ich war Koordinatorin und Begleitperson ohne eigene Schüler.“	1	16,67%	7,69%
Gesamt	13 Antworten	6 Teilnehmer	

3. Wie war die Nachbereitung auf diese Zeitzeugenbegegnung in Ihrer Schule und für Sie persönlich (mehrere Antworten möglich)?

Optionen	Anzahl	Häufigkeit nach Teilnehmer	Häufigkeit nach Antworten
Ich habe mit meinen Schüler:innen direkt danach in der Schule über die Erfahrung gesprochen.	0	0,00%	0,00%
Ich habe am nächsten Tag/ nächste Woche mit meinen Schüler:innen darüber gesprochen.	4	66,67%	17,39%
Wir haben uns sehr intensiv über unsere Erfahrungen in der Schule ausgetauscht.	4	66,67%	17,39%
Der Unterricht ging danach ganz normal weiter. Der Schulalltag ist eben manchmal so.	0	0,00%	0,00%
Ich weiß, dass meine Schüler:innen sich untereinander darüber unterhalten und unterhalten haben.	3	50,00%	13,04%
Mich persönlich als Lehrer:in beschäftigt diese Erfahrung heute immer noch.	3	50,00%	13,04%
Ich werde die Zeitzeugin/ den Zeitzeugen wahrscheinlich nie vergessen können.	4	66,67%	17,39%
Mich hat das Ganze doch mehr mitgenommen als ich vorher gedacht hätte.	1	16,67%	4,35%
Die Erfahrung wird auch meinen künftigen Unterricht prägen.	4	66,67%	17,39%
Freie Antwort	0	0,00%	0,00%
Gesamt	23 Antworten	6 Teilnehmer	

4. Fassen Sie in einem Wort Ihre Erfahrung an diesem Vormittag mit den Zeitzeug:innen zusammen:

Wert/Antwort	Anzahl	Häufigkeit
Bewegend	2	50,00%
Dankbar	1	25,00%
Unersetzbar	1	25,00%
Gesamt	4	100,00%

5. Wie wichtig finden Sie solche Zeitzeugenbegegnungen für junge Menschen in Deutschland? (von gar nicht bis äußerst wichtig)

Wert/Antwort	Anzahl	Häufigkeit
Gar nicht wichtig 1	0	0,00%
2	0	0,00%
3	0	0,00%
4	0	0,00%
Äußerst wichtig 5	6	100,00%
Gesamt	6	100,00%

Was wäre Ihnen noch wichtig zu sagen – an die Zeitzeug:innen oder an die Organisierenden? Danke! Bitte machen Sie weiter! Danke!